

2. Dezember 2024



## **Prüfung und Wertung der Angebote für alle Lose für den Neubau der Bahnhofsbrücke in Dausenau über die Gleise**

**Vergabe-Nr.: 3/602/046/2024**

**Submissionstermin: 28.11.2024, 10.00 Uhr**

**Bauherr: Ortsgemeinde Dausenau**

**Stand: 02.12.2024**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Formale Prüfung</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Rechnerische Prüfung der Angebote</b>	<b>4</b>
<b>4.</b>	<b>Preisspiegel</b>	<b>5</b>
<b>5.</b>	<b>Nebenangebote / Nachlass</b>	<b>5</b>
<b>6.</b>	<b>Fachliche Eignung der Bieter</b>	<b>5</b>
<b>7.</b>	<b>Technische Bewertung für Los 3</b>	<b>6</b>
<b>8.</b>	<b>Wirtschaftliche Prüfung der Angebote</b>	<b>6</b>
<b>9.</b>	<b>Vergabevorschlag</b>	<b>6</b>
9.1	Vergabevorschlag für Los 01 und 02	7
9.2	Vergabevorschlag für Los 03	7
9.3	Vergabevorschlag für Los 04	7
9.4	Vergabevorschlag für Los 05	8
9.5	Zusammenfassung	8

## 1. Allgemeines

Die Leistungen für den Neubau der Straßenbrücke in Dausenau über die DB-Gleise wurden vom Büro Kocks zusammengestellt und per Mail am 20.09.2024 an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems - Nassau versandt.

Die Gesamtausschreibung unterteilt sich in 5 Lose mit folgenden Baulastträgern:

Los 01	Brückenbau (Ortsgemeinde)
Los 02	Straßenbau (Ortsgemeinde)
Los 03	Versorgungsträger Wasserversorgung (VG-Werke)
Los 04	Versorgungsträger Stromversorgung (Syna)
Los 05	Straßenbeleuchtung (Ortsgemeinde)

Die vertraglichen Vorbemerkungen, die vom Auftraggeber sehr wahrscheinlich beigefügt wurden, liegen uns nicht vor. Wir setzen voraus, dass die in der Baubeschreibung, Kap. 3.2, vorgegebenen Ausführungstermine allen Bietern bekannt waren und Vertragsgrundlage sind.

Der Termin der Veröffentlichung ist uns nicht bekannt.

Die Submission fand am 28.11.2024, um 10.00 Uhr in Bad Ems statt.

Die Niederschrift über die Angebotseröffnung ist in der Anlage beigefügt. Die ungeprüften Angebotsendsummen sind eingetragen.

Es haben 3 Bieter ein Angebot abgegeben.

## 2. Formale Prüfung

### **Arge F. Meyer / G. Koch**

Für die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (Arge) F. Meyer / G. Koch liegt eine ausgefüllte Erklärung nach Blatt 234 vor. Die Formblätter 233, 221, 222 liegen ausgefüllt von jedem Mitglied der Arge vor.

Die NU-Liste von Fa. Koch liegt ausgefüllt bei, von Fa. Meyer fehlen die NU-Namen. Die Namen wurden nachgefordert und am 02.12.24 per Mail vollständig nachgereicht.

**Fa. Strabag**

Der Bieter Strabag hat das Formular 234 durchgestrichen, da keine Arge gebildet wird.

Das Formular 233 (NU-Leistungen) sowie die Formulare 221/222 (Preisermittlung) fehlen.

Eine Liste mit den Leistungen, die durch NU ausgeführt werden sollen, liegt bei; die NU sind jedoch nicht benannt.

**Fa. Weil**

Im 2-fach beigefügten Formular 233 sind die Positionen aufgeführt, die von NU ausgeführt werden sollen, jedoch es fehlen die NU-Namen.

Im Formular 221/222 fehlen die Angaben zur Preisermittlung.

Im Formular 213 wurde digital unterschrieben.

Das Formular 124 ist nicht unterschrieben.

Das Anschreiben zum bepreisten Kurztext ist nicht unterschrieben.

Alle Bieter haben ihrem Angebot einen bepreisten Kurztext als PDF-Datei beigefügt, erkennen aber die LV-Urschrift des Auftraggebers als allein verbindlich an.

**3. Rechnerische Prüfung der Angebote**

Alle Angebote wurden als bepreiste Kurztext-PDF-Dateien sowie digitale GAEB-Austauschdateien im Format D84 abgegeben. Alle erforderlichen Einheits- und Gesamtpreise wurden eingetragen.

#### **4. Preisspiegel**

Auf Basis der nachgerechneten Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge:

1. Platz	Arge Meyer-Koch	Netto	1.599.442,72 €
		19 % MwSt.	303.894,12 €
		Brutto	1.903.336,84 €
2. Platz	Fa. Weil	Netto	1.669.281,33 €
		19 % MwSt.	317.163,45 €
		Brutto	1.986.444,78 €
3. Platz	Fa. Strabag	Netto	1.805.634,89 €
		19 % MwSt.	343.070,63 €
		Brutto	2.148.705,52 €

In der Anlage wird der vollständige Preisspiegel inkl. des bepreisten LV's beigelegt.

#### **5. Nebenangebote / Nachlass**

Da kein Bieter ein Nebenangebot eingereicht hat, sind keine Nebenangebote zu werten.

Alle Bieter geben keinen Nachlass auf die Gesamtsumme.

#### **6. Fachliche Eignung der Bieter**

Alle 3 Bieter sind in der Region bekannt und von der personellen und gerätetechnischen Leistungsfähigkeit in der Lage, die ausgeschriebenen Leistungen fachlich und termingetreu ausführen zu können.

## 7. Technische Bewertung für Los 3

Die Arge Meyer-Koch hat für die Wärmedämmung der Wasserversorgungsleitung (Montage unterhalb der Brücke) ein System der Fa. BRUGG PIPES angeboten. Die Fa. BRUGG PIPES stellt auch Kunststoffrohrleitungen mit entsprechender Wärmedämmung her. Es ist vor Materialbestellung von der Arge zu bestätigen, dass dies auch für die Wärmedämmung von Gussrohrleitungen geeignet ist.

## 8. Wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Der Vergleich der nachgerechneten Angebotsendsummen weist eine sehr geringe Bandbreite von 1,903 Mio. € bis 2,148 Mio. € brutto auf. Die vorausgeschätzte Summe des bepreisten LV's (= Kostenanschlag) liegt mit 2,132 Mio. € brutto innerhalb dieser Bandbreite.

Bei detaillierterer Gegenüberstellung der Los-Summen sind folgende Bandbreiten vorhanden:

im Los 01:	100,0 % bis 112,3 %
im Los 02:	92,3 % bis 100,0 %
im Los 03:	82,2 % bis 187,1 %
im Los 04:	80,4 % bis 100,0 %
im Los 05:	100,0 % bis 141,5 %

Da insgesamt eine relativ geringe Bandbreite in den Gesamtsummen vorhanden ist, ist keine detaillierte Betrachtung von Einzelpreisen notwendig.

## 9. Vergabevorschlag

Getrennt nach den Baulastträgern und nach den Los-Nummern im LV erfolgt eine getrennte Bewertung.

### 9.1 Vergabevorschlag für Los 01 und 02

Für die beiden Lose 01 (Brückenbau) und 02 (Straßenbau) bietet die Arge Meyer-Koch mit:

$$\begin{array}{r} 1.035.305,90 \text{ € netto (Los 01)} \\ + \underline{419.831,24 \text{ € netto (Los 02)}} \\ 1.455.137,14 \text{ € netto} \end{array}$$

die Gesamtleistung Los 01/02 als Mindestbietender günstig an.

Im Vergleich bietet der 2. Platzierte das Los 02 zwar 1,5 % günstiger an, liegt aber im Los 01 mit 12,3 % über dem Mindestbietenden.

Wir empfehlen, eine Vergabe an die Arge Meyer-Koch im Zuge der Gesamt-Auftragsvergabe in Höhe von 1.731.613,20 € brutto (nur Los 01 und 02).

### 9.2 Vergabevorschlag für Los 03

Für die Leistungen des Loses 03 (Versorgungsträger Wasserversorgung) bietet die Arge Meyer-Koch mit 94.073,63 € netto die Leistung als Mindestbieter günstig an. Nur Fa. Weil bietet die Leistung noch günstiger an.

Wir empfehlen eine Vergabe an die Arge Meyer-Koch im Zuge der Gesamt-Auftragsvergabe mit 111.947,62 € brutto, da bei Betrachtung als Gesamtmaßnahme über alle Lose die Arge Meyer-Koch Mindestbietender ist.

### 9.3 Vergabevorschlag für Los 04

Für die Leistungen des Loses 04 (Versorgungsträger Stromversorgung) bietet die Arge Meyer-Koch mit 28.694,53 € netto die Leistung als Mindestbieter an. Nur Fa. Weil bietet die Leistung noch günstiger an.

Wir empfehlen, eine Vergabe an die Arge Meyer-Koch im Zuge der Gesamt-Auftragsvergabe mit 34.146,49 € brutto, da bei Betrachtung als Gesamtmaßnahme über alle Lose die Arge Meyer-Koch Mindestbietender ist.

#### 9.4 Vergabevorschlag für Los 05.

Für die Leistungen des Loses 05 (Straßenbeleuchtung) bietet die Arge Meyer-Koch mit 21.537,42 € netto die Leistung als Mindestbieter an.

Wir empfehlen, eine Vergabe an die Arge Meyer-Koch im Zuge der Gesamt-Auftragsvergabe in Höhe von 25.629,53 € brutto.

#### 9.5 Zusammenfassung

Da beim Gesamtangebot über alle Lose die Arge Meyer-Koch Mindestbieter ist, empfehlen wir die Vergabe an die Arge Fa. Fritz Meyer, Altenkirchen, und Fa. G. Koch, Westerbürg, in Gesamthöhe von

1.903.336,84 € brutto.

Hinweis zur Vergabe bzw. zum Bauvertrag: Die von uns übergebene Langtext-Datei, die per Mail am 20.09.2024 versandt wurde, enthält unmittelbar hinter der Titel-Zeile "02.03 Vorbemerkungen Erdarbeiten" einen längeren Text, der von uns versehentlich in das LV eingefügt wurde. Dieser Text kann aus dem Langtext entfallen, da die technischen Anforderungen nochmals in der Baubeschreibung enthalten sind.

Der zu streichende Text ist nochmals in der Anlage gekennzeichnet; wir bitten um Berücksichtigung bei der formalen Vergabe.

Aufgestellt  
Koblenz, 2. Dezember 2024

Kocks Consult GmbH  
Beratende Ingenieure

i. V. S. Lietz

